



2020

Jahresbericht der FF-Uttendorf



Vorwort des Feuerwehrkommandanten

Sehr geehrte Kameradin
Sehr geehrter Kamerad
Lieber Leser



Im vergangenen Jahr wurden wir vor Herausforderungen gestellt, die wir so noch nie hatten!
Trotz der Epidemie haben wir uns sehr gut geschlagen.

Wir bewältigten Brände aber auch viele technische Einsätze.

Diese Aufgaben konnten wir durch den großen Einsatz von Material, Gerät und vor allem Wissen meistern.

Das wichtigste dazu ist und bleibt die Kameradschaft.

Die Kameradschaft zeigte sich bei den Übungen und Ausbildungen, die trotzdem durchgeführt werden konnten.

Leider gab es im vergangenen Frühjahr und Sommer keine Bewerbe für unsere Jugend- und Aktiven - Mitglieder.

Der gute Zusammenhalt zeigte sich aber im Herbst bei der Leistungsprüfung zum Branddienstleistungsabzeichen.

Es freut mich besonders und erfüllt mich mit Stolz, dass 83 Leistungsabzeichen von unseren Kameradinnen und Kameraden errungen werden konnten.

Viele Aus- und Weiterbildungen sowie Besprechungen erfolgten online, danke für die geopferte Freizeit.

Ich bedanke mich bei jeder Kameradin und bei jedem Kameraden für die erbrachten Leistungen im vergangenen Jahr 2020.

Großer Danke gilt unseren Kommandomitgliedern, unseren Ausbildnern und allen Helfern. Ohne eure Mithilfe wäre vieles nicht möglich!

Auch wenn die Zeiten sich ändern und wenn es auch nicht immer leicht ist, so ist der Feuerwehrdienst ein sehr wichtiger der getan werden muss.

Es wird auch heuer eine Herausforderung bleiben schneller auf Ereignisse zu reagieren.

Weitere Themen und Informationen entnehmen sie bitte aus unserem Jahresrückblick der Feuerwehr Uttendorf

Mit kameradschaftlichen Grüßen
HBI Franz Kurzmann
Feuerwehrkommandant

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder



**Wir danken ihnen
für ihre Kameradschaft, für ihre Einsatzbereitschaft und
für ihre Unterstützung im Dienste des Nächsten.**

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken
4. Verlesung Niederschrift der letzten Vollversammlung
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassenführers
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenführers
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Bericht des Gerätewartes
10. Bericht des Jugendbetreuers
11. Berichte über Ausbildungsthemen
12. Bericht des Feuerwehrkommandanten
13. Angelobungen
14. Ehrungen und Beförderungen
15. Ansprache der Ehrengäste
16. Allfälliges

Niederschrift Vollversammlung 2019

Am 25. Jänner 2020 wurde ab 19:30 Uhr im Gasthaus Helpfauerhof die Vollversammlung abgehalten. Dazu konnte der Vorsitzende HBI Franz Kurzmann Bgm. E-HBM Josef Leimer, Vzbgm. Johann Briewasser, AFKdt-Stv HBI Hermann Feichtenschlager, von der FF Reith und FF Freihub die Kdt-Stv OBI Günter Ellinger und HBI Klaus Bubestinger, sowie E-HBI Johann Perschl, E-OBI Alois Falterbauer, E-OBI Alois Pieringer, E-BI Reinhold Feichtenschlager, E-AW Josef Helmreich, E-AW Franz Feldbacher und E-HBM Heinz Lahner begrüßen.

Es waren 50 stimmberechtigte Mitglieder und zusätzlich 11 JFM anwesend.

Beim Totengedenken wurde der verstorbenen Feuerwehrkameraden gedacht.

Auf das Verlesen der Niederschrift der letzten Vollversammlung wurde einstimmig verzichtet.

Schriftführer HAW Franz Prenninger informierte über den Mitgliederstand, Einsätze, Ausrückungen und Lehrgänge des abgelaufenen Jahres und erwähnte dabei unter anderem, dass im Rahmen der Abschnittstagung 2019 HBI Johann Perschl mit der Florianmedaille des Oö. LFV Silber ausgezeichnet wurde. Thomas Ledersberger brachte den Bericht über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2019 zur Kenntnis, die Kassenprüfer Roman Schachner und Franz Feldbacher (entschuldigt) stellten

eine ordnungsgemäße Kassenführung fest, deshalb wurde dem Kassenführer einstimmig die Entlastung erteilt.

Als neuer Kassenprüfer für die nächsten 2 Jahre anstelle von Franz Feldbacher wurde Heinz Lahner einstimmig gewählt.

Gerätewart AW Johann Rinnerthaler berichtete über die Ausrüstung (Fahrzeuge und Gerätschaften), deren Instandhaltung und Neuanschaffungen und bat um mehr Disziplin bei der Teilnahme an den Reinigungsdiensten. HBM Stefan Krotzer berichtet über die zahlreichen Aktivitäten und Erfolge der Jugendgruppe (Uttendorf II Platz I. in der Bezirksliga (jeweils in Silber und Bronze) und dankte Anna Kurzmann für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Die Berichte des Zugskommandanten Rudolf Muigg, Atemschutzwart Johann Rinnerthaler jun., und Lotsen- und Nachrichtenkommandant Thomas Schwarzmaier wurden vom Vizebürgermeister Johann Briewasser moderiert. Dazu stellte dieser Fragen zu den Ausbildungsthemen im letzten Jahr, welche von den Funktionsträgern beantwortet wurden.

Kommandant Franz Kurzmann gab einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr, im welchem Kamerad Patrick Hessenberger bei einem Arbeitsunfall schwer verletzt wurde, viele Feuerwehrfeste besucht werden

durften/mussten, er dankte den Organisatoren unserer Veranstaltungen Stefan Krotzer, Martin Riefellner, Johannes Riefellner, Christoph Marker und Philipp Gerner, erwähnte die von der Feuerwehr angebotenen Feuerlöschübungen, wo wir schon über 64 Teilnehmer hatten, bedankte sich bei den Kameraden, welche einen der 31 Kurse besuchten, nannte als neue Herausforderung für das Jahr 2020 den Digital-Funk und bedankte sich bei allen, welche eins der 63 Leistungsabzeichen im vergangenen Jahr erringen konnten.

Zugskommandant Christoph Markler legt heute seine Funktion nieder, der Kdt. bedankte sich für seine geleistet Arbeit in den letzten 9 Jahren und erwähnte seine vielen erworbenen Leistungsabzeichen, 20 Kurse und seinen besonderen Einsatz für die Feuerwehr Uttendorf.

Der Kdt und Kdt-Stv. Ludwig Manhartseder nahmen die Angelobung der in den Aktivstand übernommenen FM Stefanie Berer, Vanessa Spießberger, Annika Starz und OFM Gregor Kücher sowie der neuen JFM Anna Feichtenschlager und Jakob Reiter vor.

Befördert wurde zum OFM Sophie-Isabel Altmann, Rafael Gamperer, Wolfgang Kirchgasser und Elias Markler, zum HFM Stefan Dobler, Philipp Gerner, Patrick Hessenberger, Anna Kurzmann und Martin Riefellner, zum LM Eva Maria Riedlmaier und Johannes Riefellner, zum BM Christoph Markler und Eva Maria Prenninger.

Zum Jugendhelfer wurde Wolfgang Kirchgasser ernannt.

Die Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe Silber erhielt Johann Rinnerthaler jun.

Bgm. Josef Leimer gratuliert den Geehrten und Beförderten und überbrachte die Grüße des Gemeinderats. Er bedankte sich für die

geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr, welche ungefähr 8 Vollzeitkräften entspricht, stellte die geplanten Änderungen des LFK im Ausbildungswesen (LA als Voraussetzung für Lehrgänge, etc.) in Frage „Wir brauchen auch Indianer, nicht nur Häuptlinge, fürs Schlauchlegen benötigt man keine besondere Ausbildung“, machte Werbung für die Veranstaltungen welche dieses Jahr im Zuge der Jubiläumsfeier 150 Jahre Josefmarkt Helpfau-Uttendorf durchgeführt werden, bat die FF Uttendorf um Unterstützung dafür und wünscht allen Kameraden ein unfallfreies Jahr 2020.

Abschnittsfeuerwehrkommandant Stv. HBI Hermann Feichtenschlager übermittelte die Grüße des AFKdt. und BFKdt., dankte für die Berichterstattung, die Abarbeitung von 65 Einsätzen, die Durchführung der zahlreichen Übungen und Ausrückungen. Mit 63 Leistungsabzeichen und 31 Lehrgängen ist die FF Uttendorf gut gerüstet für die Zukunft. Er sprach auch unter anderem den anstehenden Landeswasserwehrbewerb, Jugendlager in Munderfing, neuen Feuerwehrpass, das Rauchverbot in Feuerwehrhäuser und das Ausrollen des Digitalfunk an.

Unter Allfälliges wurde um Mithilfe beim anstehenden Maskenball gebeten und Stefan Krotzer meldet, dass mehrere aktive Kameraden noch nicht angelobt wurden, mit der Bitte, dass dies nachgeholt wird. Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgten, schloss der Vorsitzende mit den Worten „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ um 21:48 Uhr die Vollversammlung. Im Anschluss wurde noch ein Film über die Einsätze, Übungen, Kameradschaft und Jugendarbeit der FF Uttendorf präsentiert und gemeinsam das Feuerwehrlied gesungen.

Bericht des Schriftführers

Mitgliederstand

Die FF-Uttendorf ist mit ihren 132 Mitgliedern wie folgt aufgestellt:

	männlich	Ø-Alter m	weiblich	Ø-Alter w	Gesamt	Ø-Alter
Jugend	15	12,36	9	11,66	24	12,10
Aktiv	66	38,37	20	21,09	86	34,35
Reserve	21	74,20			21	74,20
Einsatzberechtigt	1	30,69			1	30,69
Gesamt	103		29		132	

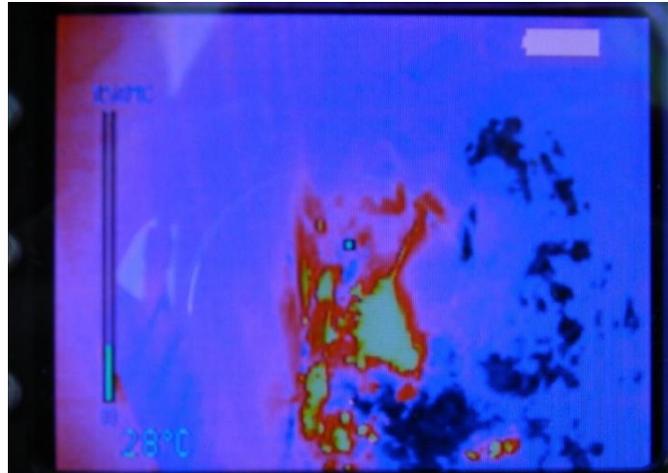


Einsätze

Brandeinsätze

6 x Brandeinsätze

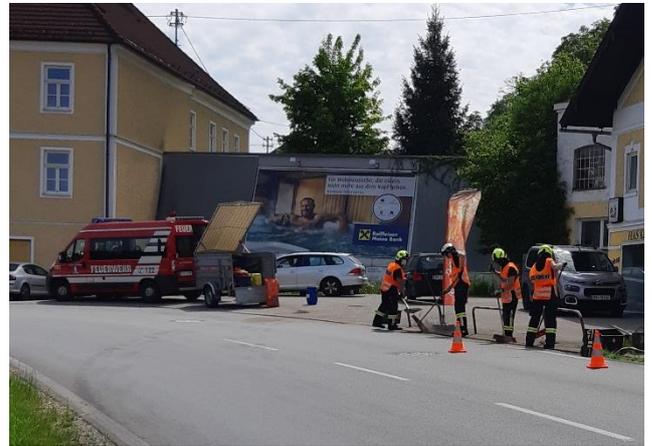
- 1 x Brand KFZ
- 1 x Brand Holzstapel
- 1 x Brand Wohngebäude
- 1 x Brandwache
- 2 x Fehlalarm



Technische Einsätze

30 x Technische Einsätze

- 6 x Arbeiten nach Elementarereignissen
- 7 x Aufräumarbeiten nach Unfall
- 3 x Binden u. Auffangen von Flüssigkeiten
- 4 x Entfernung von Insekten, Reptilien
- 6 x Freimachen Verkehrswege
- 1 x Retten von Menschen nach VU
- 3 x Unterstützungseinsätze Corona



Mannschaft und Materialaufwand

Insgesamt haben wir heuer bei den

36 Einsätzen 2 Personen gerettet, über 683 Stunden

geleistet, und dabei mit den Einsatzfahrzeugen 319 km zurückgelegt.

Aufstellung Tätigkeiten

Besprechungen und Versammlungen

1 x Vollversammlung
 2 x erweiterte Kommandositzung
 7 x Kommandositzung
 1 x Kommandositzung Pflichtbereich

1 x Terminkoordination Gemeinde
 1 x Dienstbesprechung mit der Mannschaft
 1 x Besprechung Aktiv Gruppe

Ausrückungen

LJ-Ball Uttendorf

Tagungen und Seminare

1 x Abschnittsfeuerwehrtagung
 1 x Bezirksfeuerwehrtagung
 1 x Schulung Sandsackfüllmaschine
 1 x Gerätewartbesprechung
 2 x Jugendbetreuer Besprechung

1 x LuN Gruppenkommandanten Besprechung
 1 x Atemschutzgerätewart Besprechung
 2 x Kommandanten Dienstbesprechung
 2 x Infoveranstaltung Corona

Kameradschaft

Stüberlbrunch
 Ballabschluss
 Storchaufstellen Christoph und Iris

70'er Fritz Jakob
 40'er Franz Prenninger



Lehrgänge

Gruppenkommandantenlehrgang	Rafael Gamperer Anna Kurzmann
Funklehrgang	Stefanie Berer Elisabeth Frey Lukas Manhartseder
Kommandanten-Weiterbildungslehrgang	Franz Kurzmann
Strahlenmess-Lehrgang I	Rudolf Muigg
Technischer Lehrgang I	Martin Riefellner
Technischer Lehrgang II	Martin Riefellner
Bewerterlehrgang	Stefan Dobler
Lehrgang Infoveranstaltung FLA Gold Bewerber	Johann Rinnerthaler jun.
Einsatzleiterlehrgang	Peter Glass
Atenschutzwarte-Lehrgang	Eva Maria Riedlmaier
Lehrgang für Brandmeldeanlagen	Florian Zeintl
Atenschutzgeräteträger-Ausbildung	Rafael Gamperer
Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer	Christoph Markler Rudolf Muigg Eva Maria Riedlmaier Johann Rinnerthaler jun.
Gefahren bei Einsätzen mit Windwurf	Stefan Dobler Thomas Ledersberger Ludwig Manhartseder Rudolf Muigg
Feuerwehr-Ersthelfer-ONLINE-Weiterbildung	Franz Kurzmann Christoph Markler
Webinar "Alternativ angetriebenen Fahrzeuge"	Franz Kurzmann Ludwig Manhartseder Franz Prenninger Johann Rinnerthaler Johann Rinnerthaler jun. Thomas Schwarzmaier

**Es wurde somit an 31 Lehrgängen teilgenommen!
Dafür wurden über 224 Stunden aufgewendet und
unsere KameradInnen mussten sich dafür 31 Urlaubstage nehmen!**

Feuerwehrball

Danke allen, die durch ihre Mitarbeit wieder zum Gelingen unserer Veranstaltungen beigetragen haben.

Besonders möchten wir uns bei Johannes Riefellner und seinem Team Stefan Krotzer, Christoph Markler und Martin Riefellner für das Organisieren des Feuerwehrballs bedanken.

Ein Dank auch an unser Stüberl Team Paul Kücher und Albert Forthuber.



EDV

Das Netzwerk im ESZ wurde aufgrund diverser ausgefallener Hardwarekomponenten modernisiert. Statt den bisher verwendeten WLAN-Routern wurde ein Mesh-WLAN System installiert, welches von den Endgeräten als ein einheitliches WLAN gesehen wird um einen möglichst flächendeckenden Empfang bei gleichbleibender Übertragungsgeschwindigkeit zu gewährleisten.

Ich möchte mich auch noch bei Ludwig Manhartseder und Josef Helmreich bedanken, welche mich bei meiner Tätigkeit als Schriftführer unterstützen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
HAW Franz Prenninger
Schriftführer

Bericht des Gerätewartes

Informationen zu den Fahrzeugen

Auch im Jahr 2020 wurden die Fahrzeuge wieder der erforderlichen § 57a Überprüfung unterzogen.

TLFA 4000

- Der Fahrzeugservice wurde bei der Fachwerkstätte MAN in Suben durchgeführt, dabei wurde der Getriebe Synchronring getauscht.
- Der Service für die Einbaupumpe, den Stromerzeuger sowie für den Hochleistungslüfter wurde durch die Firma Lohr Magirus durchgeführt.

RLF-A 2000

- Anfang Jänner wurde durch die Firma Rosenbauer der Service des Aufbaues sowie Stromerzeuger durchgeführt.
- Im Mai wurde durch die Fachwerkstätte MAN in Suben der Fahrzeugservice durchgeführt.

KDO

- Im Februar wurde der Service durchgeführt. Hier wurde der vordere rechte Scheinwerfer getauscht. Im Dezember wurden die Reifen erneuert.

Anhänger

- Am Anhänger wurden im Sinne der Einsatzsicherheit Blaue Warnblitzer am Heck montiert sowie ein LED-Scheinwerfer im Innenraum.

Kraftstoffverbrauch und Kilometerleistung

Fahrzeug	km	Treibstoff
 TLFA 4000	586 km	530 Liter
 RLF-A 2000	323 km	140 Liter
 KDO	1654 km	200 Liter
 Gerätschaften	-	42 Liter
Gesamt	2563 km	912 Liter

Anschaffungen

- 4 x Rosenbauer Einsatzjacke und Hosen Fire Max 3
- 5 x Feuerwehrstiefel HAIX
- 9 x Feuerwehreinsatzhandschuhe
- 1 x Steckleiterteil
- 5 x B-Schlauch
- 10 x C-Schlauch



Gesamtstunden der wichtigsten motorbetriebenen Geräte

Pumpe TLF	624 Std
Pumpe RLF	55 Std
Stromerzeuger TLF	116 Std
Stromerzeuger RLF	31 Std
Seilwinde RLF	4,5 Std

Die hohen Betriebsstunden von **624** Stunden der TLF-Pumpe und der hohe Kraftstoffverbrauch ergeben sich unter anderem aus den Kommunalen-Arbeiten im Gemeindedienst.

Mein Gesamtstundenaufwand im Jahr 2020 für die Feuerwehr betrug über 260 Stunden.

Ein besonderer **Dank** gilt unserer langjährigen Reinigungskraft Frau Kathi Pöhn, welche immer tatkräftig die Reinigung unseres Einsatzzentrums durchführt.

Ganz besonders möchte ich mich bei all meinen KameradInnen für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr recht herzlich bedanken.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
 AW Johann Rinnerthaler
 Gerätewart

Bericht des Zugskommandanten

Übungen

- 3 x Brandeinsatz
- 1 x Gerätekunde
- 1 x Türöffnung
- 2 x LuN Übungen
- 2 x Personenrettung
- 1 x Technischer Einsatz
- 1 x Verkehrsunfall

Von diesen Übungen wurde auch noch an einer gemeindeübergreifende Waldbrandübung in Burgkirchen teilgenommen.

Zusätzlich wurde noch an 3 GSF-Übungen mit der Feuerwehr Mauerkirchen teilgenommen.

Der Gesamtstundenaufwand für die 15 Übungen 2020 beträgt:

704 Stunden!!!



Leistungsprüfung Branddienst

Am 3. November trat die FF-Uttendorf zum Branddienstleistungsabzeichen an.

Die 35 höchst motivierten KameradInnen konnten die Prüfungen in der Soll-Zeit nahezu fehlerfrei absolvieren. Dank unseren zahlreichen Trainingstagen konnten wir alle unser Ziel erreichen und haben somit unser Abzeichen in Bronze und Silber ergattert.

HERZLICHE GRATULATION und einen besonderen Dank an alle Beteiligten





Bronze

Sophie-Isabel Altmann, Stefanie Berer, Johann Briewasser, Elisabeth Frey, Rafael Gamperer, Maximilian Gerner, Lisa Grünwald, Wolfgang Kirchgasser, Gregor Kücher, Johann Kücher, Theresa Kurzmann, Michaela Leimer, Johann Perschl, Roman Schachner, Vanessa Spießberger und Annika Starz

Silber

Philipp Gerner, Peter Glass, Christof Krotzer, Stefan Krotzer, Franz Kurzmann, Thomas Ledersberger, Ludwig Manhartseder, Christoph Markler, Elias Markler, Rudolf Muigg, Alois Pieringer, Eva Prenninger, Franz Prenninger, Eva Riedlmaier, Johannes Riefellner, Martin Riefellner, Johann Rinnerthaler, Johann Rinnerthaler jun. und Thomas Schwarzmaier

Herzliche Gratulation!

Der Stundenaufwand für die Leistungsprüfung Branddienst beträgt **1140** Stunden!

Ich bedanke mich herzlichst bei allen Kameraden und Kameradinnen für die Unterstützung im vergangenen Jahr, trotz der Situation im Jahr 2020 konnte man sich bei den Übungen und Ausbildungen immer auf alle zu 100% verlassen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
BI Rudolf Muigg
Zugskommandant

Bericht des Jugendbetreuers

Mannschaftsstand

Anfang 2020	20 JFM
Zugang:	+5 JFM
Sarah Baier	
Eduard Timoce	
Mario Savin	
Luca Rosenhammer	
Jakob Reiter	
Aktivstand:	-1 JFM
Justin Rosenhammer	
Ende 2020	24 JFM

Vollversammlung

Bei der Vollversammlung am 25. Jänner war die Jugend mit 11 Mitgliedern vertreten, dabei wurden: Anna Feichtenschlager und Jakob Reiter als JFM angelobt.

Erprobung

Die alljährliche Erprobung wurde am 16. Februar von HBI Franz Kurzmann durchgeführt. Überwacht wurde die Abnahme von OAW Andreas Grabner. Alle 21 Teilnehmer haben bestanden.

7. März Wissenstest in Munderfing

Für die Feuerwehrjugend des Bezirkes Braunau wurde in der NMS Munderfing der Wissenstest durchgeführt.

Gut vorbereitet gingen 19 Jugendfeuerwehrmitglieder aus Uttendorf zur Prüfung.

Die Wissenstestabzeichen haben erhalten:

in Bronze:

Sarah Baier, Anna Feichtenschlager, Fabian Kuta, Jakob Reiter, Luca Rosenhammer, Mario Savin, Katharina Spießberger, Franziska Staffl und Eduard Timoce

in Silber:

Josef Forthuber, Jakob Gerner, Sebastian Pendelin und Katharina Siegesleitner

in Gold:

Lisa Baier, Daniel Forthuber, Magdalena Kurzmann, Christoph Manhartseder, Michael Reiter und Laurenz Wagenhammer



19. September Jugendleistungsabzeichen in Gold

Vier Jugendliche der FF Uttendorf stellten sich den herausfordernden Aufgaben der höchsten Stufe des Jugendleistungsabzeichen in Gold, absolvierten die Stationen mit Bravour und können sich nun stolze Besitzer des begehrten Abzeichens in Gold nennen.

Vielen Dank an dieser Stelle an OBI Ludwig Manhartseder, der die Vorbereitung der Jugendlichen auf das Abzeichen übernommen hat. Aus Uttendorf traten an:

Lisa Baier, Daniel Forthuber, Christoph Manhartseder und Justin Rosenhammer

und erreichten das gesteckte Ziel.



Friedenslichtübergabe Uttendorf

Am Vormittag des Heiligen Abend wurde in der Gemeinde von der Feuerwehrjugend das Friedenslicht unter Einhaltung der bestehenden Corona-Auflagen verteilt.

Wir möchten uns bei der Bevölkerung für die freundliche Aufnahme und die zahlreichen Spenden recht herzlich bedanken.



Geleistete Stunden

**Insgesamt wurden bei der Feuerwehrjugend unter Stefan Krotzer
mit Anna Kurzmann und Wolfgang Kirchgasser
Über 448 Stunden
geleistet**

Mit kameradschaftlichen Grüßen
HBM Stefan Krotzer
Jugendbetreuer

Bericht des Atemschutzwartes

Personal, Gerät, Übungen und Aktivitäten

Mannschaftstand

Im Jahr 2020 verringerte sich unser Mannschaftsstand von 29 auf 25 einsatzfähige Atemschutzträger.

Bei **Johann Kücher, Franz Kurzmann, Manuel Perschl** und **Michael Puttinger**, welche aus dem aktiven Atemschutzträgerdienst geschieden sind, möchte ich mich für die geleisteten Einsätze und Übungen bedanken.

Übungen

Da dieses Jahr leider durch die Covid 19 Pandemie geprägt war, konnten wir unsere vorgenommenen Übungen leider nicht lückenlos durchführen. Dennoch haben wir die Lockerungen im Frühjahr und Sommer genutzt und folgenden Übungspunkte abgehalten:

- Atemschutz Leistungstest
- Gerät anlegen im Fahrzeug
- Personenrettung
- Brandbekämpfung
- Strahlrohrführung
- Vorgehen unter erschwerten Sichtbedingungen
- Vollschutzanzug (CSA III)
- Erkennen und Handhabung von gefährlichen Stoffen

Folgende Übungen möchte ich noch im Detail beschreiben

Durchführung des Atemschutz Leistungstest (ALST)

Da uns der Beginn der Pandemie auch einen Strich bei der Abhaltung unsere Atemschutz-Leistungstests gemacht hat, wurden diese auf den Mai gelegt. An den Tagen von 4. bis 7. Mai wurden der jährliche Atemschutz Leistungstest durchgeführt.

Bei diesem Atemschutz Leistungstest geht es darum, die körperliche Leistung der Atemschutzgeräteträger zu testen, um sie so auf ihre Einsatztauglichkeit zu überprüfen.

Fünf Stationen müssen die Geräteträger (mit kompletter persönlicher Schutzausrüstung und Atemschutz) bei diesem Test absolvieren. Dabei nahmen 17 Atemschutzträger teil. Anbei ein paar Bilder dazu:





Da dieser Leistungstest für die Einsatztauglichkeit erforderlich ist, muss dieser Test jährlich von jedem Atemschutzträger absolviert werden.

Ich werde auch in diesem Jahr wieder Termine vorgeben, in welche man sich für diesen Test eintragen kann. Danke für eure erbrachte Disziplin!

30. Juni Übungsannahme -Brand Landwirtschaftliches Objekt

Am 30. Juni wurden wir gegen 19:00 zu der Übungsannahme Brand Landwirtschaftliches Objekt-Brand auf dem Dachboden mit vermissten Personen alarmiert. Umgehend rückten wir in Zugsstärke zum Übungsort aus, dort konnte durch den Einsatzleiter festgestellt werden, dass es im Bereich des Dachbodens zu einem Brandausbruch gekommen ist. Die schockierte Besitzerin meldete, dass ihre Kinder noch abgänglich sind und diese öfters am Dachboden spielen. Schnellstmöglich machte sich ein Atemschutztrupp auf den Weg zur Personensuche mit HD-Rohr und Wärmebildkamera in den Dachboden. Durch den Atemschutztrupp konnten nach kurzer Zeit alle abgängigen Kinder gefunden und zur Medizinischen Versorgung in Sicherheit gebracht werden. Anschließend konnte mit den Löschmaßnahmen begonnen werden, und nach kurzer Zeit Brand aus gegeben werden. Einen Herzlichen Dank an die Familie Riefellner (Kagerer) für die Bereitstellung des Übungsobjektes.



Überprüfungen

Am 4. Jänner wurde die jährliche Atemschutzgeräte Prüfung in Mauerkirchen durchgeführt. Bei dieser Überprüfung werden die Atemschutzgeräte einer genauen Prüfung auf etwaige Schäden und auf die Dichtheit nach Herstellerangaben überprüft. Heuer mussten sich die Geräte 4-7 dieser Prüfung stellen, und haben diese souverän bestanden.

Anschaffungen

2 x Rettungsleine



5 x Feuerwehrgurt



32 Jahre Atemschutzträger OBM Johann (Pauli) Kücher

Die Karriere als Atemschutzträger hat bei Pauli bereits im letzten Jahrtausend und zwar genau am 24. Juni 1988 mit dem erfolgreichen Abschluss des Atemschutzkurses in Linz begonnen.

Mit zahlreichen Übungen bereitete er sich für den Einsatz an vorderster Front vor.

Am 1. Juli 2020 wird er nun nach **32 Jahren** in den wohlverdienten Atemschutzgeräteträger-Ruhestand entlassen.

Pauli, die FF-Uttendorf dankt dir für deine hervorragenden Leistungen im Atemschutzwesen.



Danke

Einen besonderen Dank möchte ich **Eva Maria Riedlmaier** für die Mithilfe bei div. Reinigungs- und Wartungsarbeiten nach Übungen oder Einsätzen aussprechen!

Daten und Fakten

Gesamter Zeitaufwand für Übungen, Leistungsabzeichen und Schulungen: über 200 Stunden

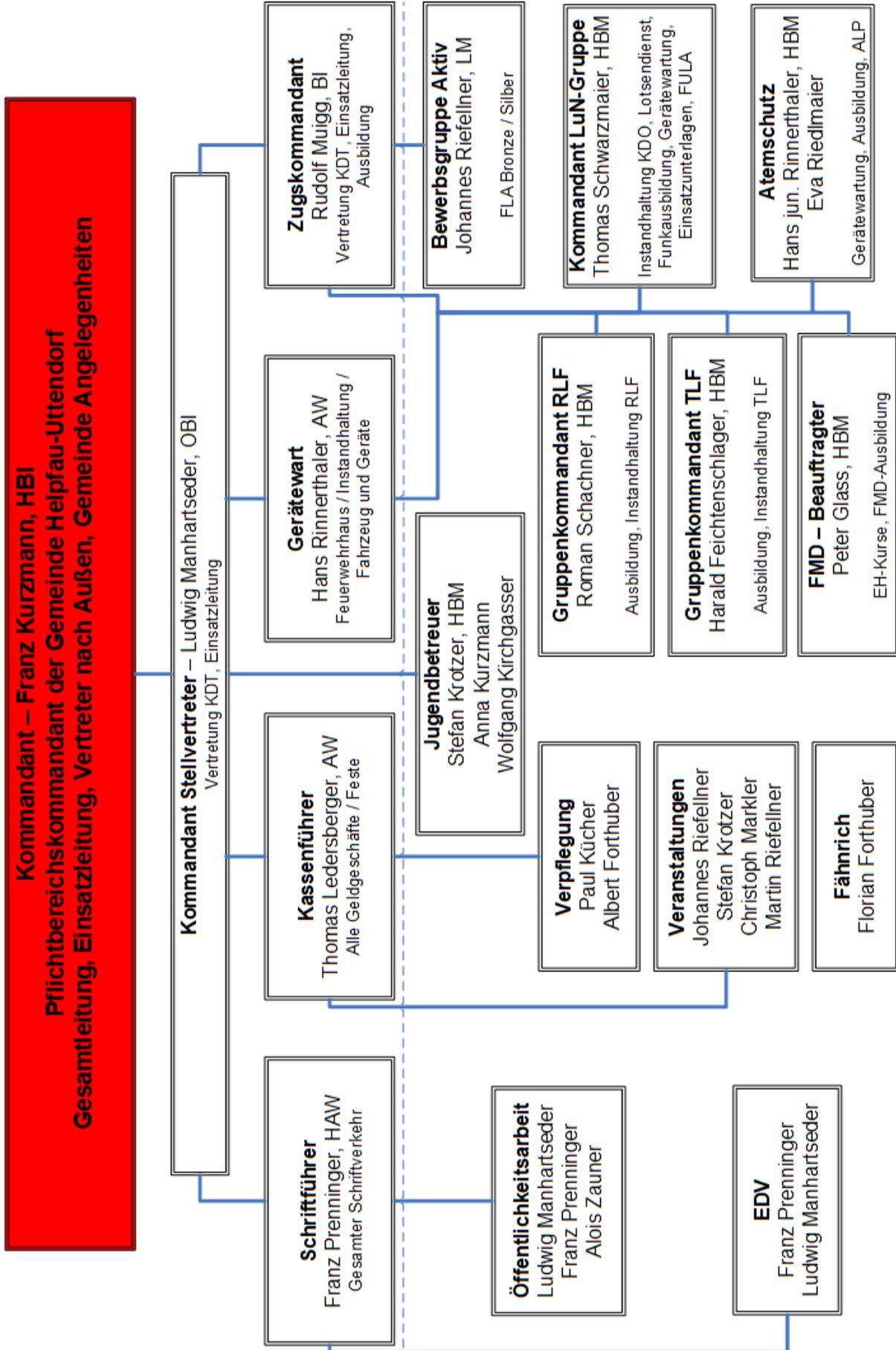
- Ärztliche Tauglichkeitsuntersuchungen: 1 Untersuchungen
- Gesamtzahl der AS-Flaschenbefüllungen: 33 Befüllungen
- Gesamtzahl der verwendeten AS- Masken: 35 Stück
- Stundenaufwand für GSF-Übungen: über 97 Stunden

Mein Arbeitsaufwand für die Feuerwehr Uttendorf betrug über 250 Stunden

Ein Dankeschön an alle Atemschutzträger für eure zahlreiche Teilnahme an den AS- und GSF- Übungen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
HBM Johann jun. Rinnerthaler
Atemschutzgerätewart

Organigramm der FF-Uttendorf



Wir bedanken uns...

- bei allen FeuerwehrekameradInnen für die gezeigte Einsatzbereitschaft bei den **36** Einsätzen und die gute Kameradschaft.

- bei allen FeuerwehrekameradInnen, welche eines der insgesamt **83** Leistungsabzeichen dieses Jahr errungen haben.

- bei allen FeuerwehrekameradInnen für die insgesamt geleisteten **6.459** Stunden bei Übungen, Einsätzen und Veranstaltungen.

- bei der Gemeinde Helpfau-Uttendorf sowie beim Bürgermeister und den Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit.

- bei den Feuerwehren FF Freihub und FF Reith für die gute Zusammenarbeit und ihre Kameradschaft.

- bei allen Gönnern für die Spenden und Unterstützungen.

- bei den Partnern und Familien der FeuerwehrekameradInnen, für ihr Verständnis und Unterstützung.

Das Feuerwehrkommando